

Budgetbeispiele für Familien mit 1 Kind

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat	4 250	4 500	5 000
<i>ohne 13. Monatslohn</i>			
Fixkosten			
Wohnen	1 300	1 300	1 400
Steuern	60	90	160
Krankenkasse KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	800	800	800
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	30	40	40
Telefonie, Internet, TV, Serafe	160	160	160
Elektrizität	80	80	80
Öffentlicher Nahverkehr	310	310	310
	2 740	2 780	2 950
Haushalt			
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	700	700	700
Nebenkosten ²	110	130	130
	810	830	830
Persönliche Ausgaben			
Frau Kleider, Schuhe	70	70	70
Coiffeur, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	100	120	140
Mann Kleider, Schuhe	70	70	70
Coiffeur, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	100	120	140
Kinder Kleider, Schuhe	60	70	70
Taschengeld (<i>siehe Richtlinien Taschengeld</i>)	20	20	20
	420	470	510
Rückstellungen			
Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	90	90	90
Zahnarzt, Optiker	70	70	70
Geschenke	20	30	40
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	50	60	70
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	50	80	110
	280	330	380
Verfügbarer Betrag			
Kinderbetreuung, Berufsbedingte auswärtige Verpflegung			
Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte			
Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien, usw.	0	90	330
	4 250	4 500	5 000

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50 bis CHF 100 erhöhen

²Körperpflege, Medikamente, Wasch-, Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffeur Kinder

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Wasserzeichen zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Familien mit 1 Kind

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat 5 500 6 000 6 500
ohne 13. Monatslohn

Fixkosten

Wohnen	1 500	1 600	1 700
Steuern	240	320	400
Krankenkasse KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	800	800	800
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	40	40
Telefonie, Internet, TV, Serafe	160	160	160
Elektrizität	90	90	90
Öffentlicher Nahverkehr	310	310	310
	3 140	3 320	3 500

Haushalt

Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	750	750	750
Nebenkosten ²	150	150	150
	900	900	900

Persönliche Ausgaben

Frau	Kleider, Schuhe	80	90	100
	Coiffeur, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	160	180	200
Mann	Kleider, Schuhe	80	90	100
	Coiffeur, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	160	180	200
Kinder	Kleider, Schuhe	80	80	80
	Taschengeld (<i>siehe Richtlinien Taschengeld</i>)	20	20	20
		580	640	700

Rückstellungen

Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	90	90	90
Zahnarzt, Optiker	70	70	70
Geschenke	50	60	70
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	80	100	120
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	130	150	170
	420	470	520

Verfügbarer Betrag

Kinderbetreuung, Berufsbedingte auswärtige Verpflegung			
Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte			
Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien, usw.	460	670	880
	5 500	6 000	6 500

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50 bis CHF 100 erhöhen

²Körperpflege, Medikamente, Wasch-, Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffeur Kinder

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Wasserzeichen zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Familien mit 1 Kind

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat 7 000 8 000 9 000
ohne 13. Monatslohn

Fixkosten

Wohnen	1 800	2 000	2 200
Steuern	490	690	900
Krankenkasse KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	800	800	800
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	50	50
Telefonie, Internet, TV, Serafe	160	160	160
Elektrizität	100	100	100
Öffentlicher Nahverkehr	310	310	310
	3 700	4 110	4 520

Haushalt

Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	800	850	900
Nebenkosten ²	170	170	190
	970	1 020	1 090

Persönliche Ausgaben

Frau	Kleider, Schuhe	120	140	160
	Coiffeur, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	220	260	300
Mann	Kleider, Schuhe	120	140	160
	Coiffeur, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	220	260	300
Kinder	Kleider, Schuhe	90	90	90
	Taschengeld (<i>siehe Richtlinien Taschengeld</i>)	20	20	20
		790	910	1 030

Rückstellungen

Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	90	90	90
Zahnarzt, Optiker	70	70	70
Geschenke	80	90	100
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	140	160	180
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	190	210	230
	570	620	670

Verfügbarer Betrag

Kinderbetreuung, Berufsbedingte auswärtige Verpflegung			
Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte			
Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien, usw.	970	1 340	1 690
	7 000	8 000	9 000

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50 bis CHF 100 erhöhen

²Körperpflege, Medikamente, Wasch-, Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffeur Kinder

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Wasserzeichen zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Hinweise zu den Budgetbeispielen

Alle Angaben in den Budgetbeispielen basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen. Diese stammen einerseits aus Bundesstatistiken und Vergleichsportalen, andererseits basieren sie auf Erfahrungswerten des Dachverbandes Budgetberatung Schweiz.

Ziel der Budgetbeispiele ist es, eine Übersicht über grundlegende Ausgabenpositionen zu verschaffen, sie ersetzen jedoch nie ein individuelles Budget. Da die regionalen und kantonalen Unterschiede (v.a. bei den Mieten, Steuern und Krankenkassen) teilweise enorm sind, haben wir diese in unseren Angaben nicht berücksichtigt. Bei den tiefsten Einkommensstufen diene uns das sozialhilferechtliche Existenzminimum als Orientierung.

Im Folgenden finden Sie Bemerkungen und Erklärungen zu einzelnen Budgetposten:

- **Wohnkosten:** Diese entsprechen ca. einem Viertel der monatlichen Netto-Einnahmen, können jedoch bis zu einem Drittel der Einnahmen ausmachen. Je nach Situation sollten Sie über alternative Wohnmöglichkeiten nachdenken (WG-Zimmer, möbliertes Zimmer usw.), um die Mietkosten dem Budget anzupassen.
- **Steuern:** Deren Höhe ist abhängig vom Einkommen (inkl. 13. Monatslohn, Bonus usw.), vom Kanton und von allfälligen Unterhaltszahlungen. Individuelle Abzüge für private Vorsorge, Gesundheitskosten, familienergänzende Betreuung, Berufsauslagen usw. sind nicht berücksichtigt.
- **Krankenkasse:** Bei der Prämienangabe gehen wir lediglich von der Grundversicherung nach KVG ohne Unfalleinschluss (ausser bei Kindern) aus. Allfällige Prämienverbilligungen sind nicht berücksichtigt. Es lohnt sich, diese zur Entlastung des Budgets zu prüfen.
- **Hausrat-, Privathaftpflicht:** Die aufgeführten Beträge basieren auf dem Prämiedurchschnitt von verschiedenen Versicherungsanbietern.
- **Kommunikation:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern und beinhalten keine Gerätekosten.
- **Strom:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern.
- **Fahrkosten öffentlicher Verkehr:** Die aufgeführten Beträge basieren auf den Tarifen verschiedenen Verkehrsverbunde und setzen sich wie folgt zusammen:
 - pro Erwachsener: Abo Nahverkehr, Halbtax, Minimum an Einzelfahrten
 - pro Kind: Juniorkarte plus einige Einzelfahrten
- **Nahrungsmittel/alkoholfreie Getränke:** Hier werden keine Beträge für Auswärtsessen im Restaurant, für die Bewirtung von Gästen und für alkoholische Getränke aufgeführt.
- **Rückstellungen Gesundheitskosten:** Diese entsprechen der Minimal-Franchise von CHF 300.- für Erwachsene und CHF 0.- für Kinder sowie einem kleineren Betrag für den Selbstbehalt.
- **Rückstellungen Zahnarzt, Optiker:** Diese entsprechen der minimalen Pflege und Kontrolle der Zähne und Augen. Die Beträge beinhalten keine grössere Behandlungen oder Brillen und Linsen.